



# LATENT DREAMS

Lecture Performance über die Zukunft  
Von & mit **Katrine Turner**

**Do 5. Oktober 2017 (Premiere) | 20 Uhr**  
Fr 6. | Sa 7. Oktober 2017 | 20 Uhr  
[Tickets 15€ | ermäßigt 9 €]



*Es gibt ein Zitat, das besagt, es sei einfacher, sich das Ende der Welt vorzustellen, als das Ende des Kapitalismus.*

Nach ihrer erfolgreichen Präsentation von „Latent Dreams“ beim The Expat Expo | Immigrant Invasion Festival 2017 zeigt Katrine Turner das in Glasgow uraufgeführte Weltuntergangsszenario nun erstmals in einer weiterentwickelten Version mit Interviews von Berlinern.

„Latent Dreams“ handelt von der Apokalypse. Von der Sintflut und den unsichtbaren Plagen. Cillian wacht aus dem Koma auf und stellt fest, dass er der einzige Überlebende ist. Er bricht einen Automaten auf und nimmt sich eine Dose Cola heraus. Ein Mann und sein Sohn überqueren die Straße und betreten einen menschenleeren Supermarkt. Sie brechen einen Automaten auf und nehmen sich eine Dose Cola heraus. Auf der Matrix verschiedener Hollywood Szenarien entlarvt Katrine Turner das den populären Konzepten von Apokalypse inhärente kapitalistische Moment. Sie erzählt bekannte Stoffe wieder und wieder, löscht, wiederholt und löscht erneut. Verblüffend, was passiert, wenn sie Buchstaben, Silben und Worte aus ihrer Erzählung verschwinden lässt oder nur austauscht. Und das tut sie obsessiv. Denn es geht hier um jede mögliche Zukunft, die wir uns jenseits des kapitalistischen Systems vorzustellen wagen.

In englischer Sprache.